



Verhandlungsbereit und aktionsfähig!

1. September 2010

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,

verhandeln heißt Kompromisse erzielen! Weil das in vier Verhandlungsrunden mit dem KAV Bayern nicht möglich war, haben wir am 20. August 2010 das Scheitern erklärt. Denn: Eine Lösung, die weite Teile der Belegschaft und ihre Probleme schlicht ausgrenzt, ist keine Lösung. In dem Moment, in dem die Arbeitgeber echte Verhandlungsbereitschaft beim Thema Arbeitszeit zeigen, sitzen wir umgehend wieder am Verhandlungstisch. Wir sind verhandlungsbereit!

Aber wir sind auch aktionsfähig! Das Fahrpersonal bei den Trams, den U-Bahnen und den Bussen ist nicht gewillt, sich ins Abseits drängen zu lassen! Pro Schicht 90 Minuten und mehr dem Arbeitgeber zu schenken, ist nicht länger hinnehmbar. Welche Berufsgruppe will schon für einen Acht-Stunden-Tag bis zu zehn Stunden arbeiten müssen? Deshalb lauten unsere Forderungen:

Neben Verbesserungen der Einkommen fordert die dbb tarifunion bei folgenden Themen tarifvertragliche Lösungen:

- **geteilte Schichten und Wegezeiten**
- **Verfallschutz für angesammelte Nacharbeitsstunden**
- **angemessene Anrechnung von Vor- und Abschlusszeiten in die Arbeitszeit**

Diese Forderungen sind nicht das Sahnehäubchen für eine Minderheit. Wir fordern nicht mehr als die Beendigung eines jahrzehntelangen Missstands für eine große Gruppe im bayerischen Nahverkehr! Wir sind überzeugt, dass uns dabei die Solidarität aller Beschäftigten stützt!

Ulrich Hohndorf
Leiter Geschäftsbereich Tarif

mitglieder-info

dbb tarifunion und GDL helfen!

Als Gewerkschaftsmitglied der **GDL** unter dem Dach der **dbb tarifunion** sind Sie sicher, immer mindestens nach Tarifvertrag bezahlt zu werden. Die 38 Mitgliedsgewerkschaften der **dbb tarifunion** mit ihren über 360.000 Mitgliedern bieten ständige Kontakte ohne bürokratische Umwege. Als Gewerkschaftsmitglied unter dem Dach der **dbb tarifunion** genießen Sie kostenlosen Rechtsschutz für alles was im Zusammenhang mit der derzeitigen oder früheren beruflichen oder gewerkschaftlichen Tätigkeit steht.

Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke der **dbb tarifunion**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.tarifunion.dbb.de, durch das Flugblatt **dbb aktuell** oder durch das Magazin **tacheles**. Grundsatzwerke und Kommentierungen erscheinen in der Reihe **tarifunion schriften**.

Deshalb: Es lohnt sich GDL-Mitglied zu sein!!

Weitere Informationen: www.gdl.de

Geworben durch (Name und Anschrift): _____

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zur Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) zum 1. des Monats/Jahres _____. Meine Mitgliedschaft beginnt jedoch frühestens mit der Zahlung des ersten Monatsbeitrages.

Name: _____ Vorname: _____

Straßen, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Ortsgruppe: _____

Unternehmen: _____

Betrieb: _____

Arbeitsort: _____ Tätigkeit: _____

Beamter Besoldungsgruppe _____ Arbeitnehmer Eingruppierung _____

Tabellenentgelt: _____ EUR

Empfänger Nummer: _____

Meine Daten werden zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben durch die EDV gespeichert.

Ich verzichte auf die im Gewerkschaftsbeitrag enthaltene Familien-Rechtsschutzversicherung. Der anteilige Versicherungsbeitrag wird mir jeweils am Ende des Jahres erstattet.

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Erster Monatsbeitrag: _____ (vom Bezirkskassierer aufzufüllen!)

Lastschriftverfahren

Ich bin mit dem Einzug des satzungsgemäßen GDL-Monatsbeitrags im Lastschriftverfahren einverstanden.

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Name der Bank: _____

Bankleitzahl: _____ Kontonummer: _____

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

**GDL:
stark
unbestechlich
erfolgreich
www.sta-un-er.de**

**Das Eisenbahnpersonal und die GDL –
sie gehören untrennbar zusammen!**

mitglieder-info